Saasaer Straße für Aldi-Neubau gesperrt

Dienstag bis Freitag weiträumige Umleitung – Richtfest am künftigen Einkaufsmarkt für den 17. April geplant

Von Angelika Munteanu

Eisenberg. Von Dienstag 10. April, 8 Uhr, bis Freitag, 13. April, muss die Saasaer Straße vor der Baustelle für den neuen Aldi-Markt voll gesperrt werden. Das hat gestern die Untere Verkehrsbehörde der Stadt Eisenberg mitgeteilt.

Der Grund für die Vollsperrung: Der Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg (ZWE) wird für den Neubau einen Trinkwasseranschluss im Kreuzungsbereich Saasaer / Carl-von-Ossietzky-Straße legen. Wegen der Vollsperrung kann die Saasaer Straße, die die kürzeste Verbindung ist zwischen dem Autobahn-9-Anschluss Eisenberg und der Klosterlausnitzer Straße mit den Waldkliniken Eisenberg nicht durchgängig befahren werden.

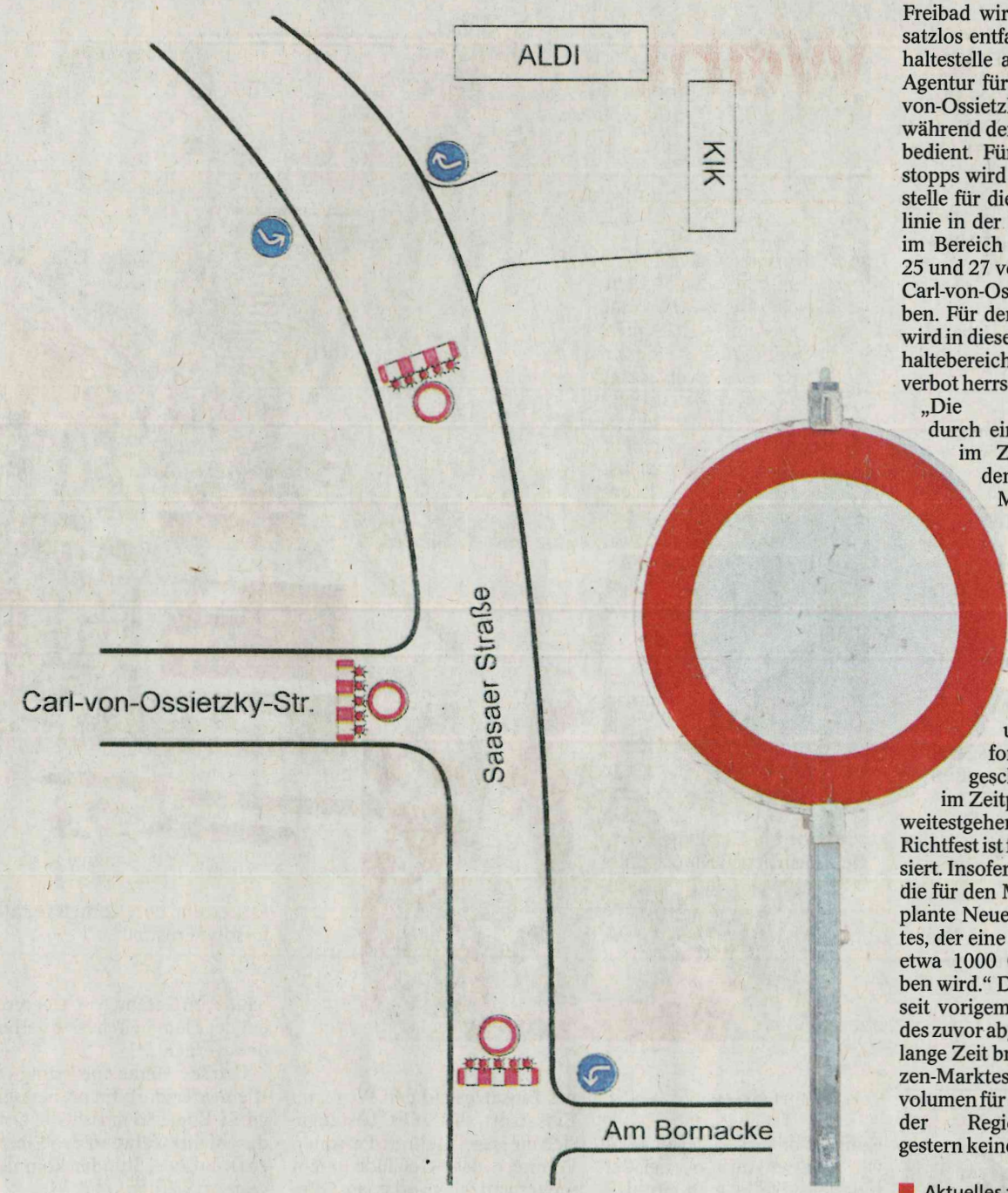
Stadtbus-Haltestellen werden teilweise verlegt

„Es wird eine weiträumige Umleitung geben, die über die Friedrich-Ebert-Straße führen wird und die entsprechend rechtzeitig auch ausgeschildert wird", erläuterte gestern Gisela Müller von der Verkehrsbehörde. Die Zufahrt zum Einkaufsgelände mit dem jetzigen Aldi-Markt, KiK und Getränkemarkt wird nur aus Richtung Klosterlausnitzer Straße möglich sein. Eine Zufahrt von der Carl-von-Ossietzky-Straße ist während der Vollsperrung nicht möglich, da der gesamte Kreuzungsbereich gesperrt sein wird.

Von der Vollsperrung betroffen ist in der kommenden Woche auch der öffentliche Busverkehr der JES Verkehrsgesellschaft. Die Bushaltestelle am Freibad wird in dieser Zeit ersatzlos entfallen. Auch die Bushaltestelle am Aldi und an der Agentur für Arbeit in der Carl-von-Ossietzky-Straße werden während der Vollsperrung nicht bedient. Für diese beiden Busstopps wird es eine Ersatzhaltestelle für die Eisenberger Stadtlinie in der Ludwig-Jahn-Straße im Bereich der Hausnummern 25 und 27 vor der Kreuzung zur Carl-von-Ossietzky-Straße geben. Für den Individualverkehr wird in diesem Zeitraum im Bushaltebereich absolutes Halteverbot herrschen.

„Die Beeinträchtigungen durch eine Straßensperrung im Zusammenhang mit dem Neubau des Aldi-Marktes bedauern wir", sagte gestern Rüdiger Tix, der in Langenwetzendorf im Landkreis Greiz ansässige Regionalgeschäftsführer von Aldi-Nord.

Auf Nachfrage unserer Zeitung informierte er zum Baugeschehen: „Wir liegen im Zeitplan, der Rohbau ist weitestgehend fertig und das Richtfest ist für den 17. April avisiert. Insofern freuen wir uns auf die für den Monat Juni 2018 geplante Neueröffnung des Marktes, der eine Verkaufsfläche von etwa 1000 Quadratmetern haben wird." Der Neubau entsteht seit vorigem Jahr an der Stelle des zuvor abgerissenen und über lange Zeit brach gelegenen Metzen-Marktes. Zum Investitionsvolumen für den Neubau konnte der Regionalgeschäftsführer gestern keine Angaben machen.



Straßensperrung an der Kreuzung Saasaer/Carl-von Ossietzky-Straße für den Bau des Trinkwasseranschlusses für die neue Aldi-Filiale in Eisenberg. Grafik: Verkehrsbehörde

■ Aktuelles zur Stadtbuslinie Eisenberg im Internet unter www.jes-eisenberg.de